



Pressemitteilung

Köln, 20. Juni 2023

#OutInChurch-Vorstand im Gespräch mit dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)

Mitte Juni traf sich der Vorstand von #OutInChurch mit Vertreter*innen des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK). Seitens des ZdK nahmen Prof. Dr. Claudia Nothelle, Birgit Mock und Prof. Dr. Thomas Söding für das Präsidium und Claudia Abmeier von der Geschäftsstelle des Generalsekretariats am Online-Meeting teil.

Noch längst kein Kulturwandel

Jens Ehebrecht-Zumsande, Initiator von #OutInChurch und Vorstandsmitglied des Vereins, stellte fest, dass mit dem geänderten Arbeitsrecht noch längst kein Kulturwandel innerhalb der katholischen Kirche erreicht sei. Vorrangig werde sich #OutInChurch nun den Forderungen nach einer Änderung der lehramtlichen Sichtweisen auf LGBTIQ+-Personen und der Aufarbeitung der Schuldgeschichten annehmen. Hier sei auch die Unterstützung des ZdK erforderlich.

Miki Herrlein, ebenfalls #OutInChurch-Vorstandsmitglied ergänzt, dass nach wie vor transfeindliche Positionen wahrnehmbar seien, es an Solidarität mangle und sich trans*-Personen häufig von Verantwortungsträger*innen in der katholischen Kirche im Stich gelassen fühlen.

Weitere Themen des Gesprächs waren die noch immer ausstehende, flächendeckende und einheitliche Umsetzung der novellierten Missio-Regelungen in allen 27 Diözesen. Dabei geht es um die Beauftragung zur Verkündigung und Lehre, die nach geänderter kirchlicher Grundordnung die private Lebensführung nicht mehr zum Gegenstand von Kündigungsgründen und Einstellungshindernissen macht. Ebenso im Gespräch: die Segnungsfeiern für gleichgeschlechtliche Paare. Außerdem stellte #OutInChurch die Frage, wie es nach Beendigung des Synodalen Wegs mit den angestoßenen Reformprozessen weitergehe.

Weitere Gespräche sollen folgen

Einigkeit bestand darüber, dass vieles auf dem Synodalen Weg ohne die Intervention von #OutInChurch nicht hätte erreicht werden können.

Im Blick auf noch offene #OutInChurch-Kernforderungen und die Umsetzung weiterer Reformen vereinbarten #OutInChurch-Vorstand und ZdK-Präsidium, den nun begonnenen Austausch fortzusetzen.

#OutInChurch – für eine Kirche ohne Angst

ist eine Initiative von über 500 LGBTIQ+ Menschen, die hauptberuflich oder ehrenamtlich in der römisch-katholischen Kirche tätig sind. Die Initiative ging im Januar 2022 mit einem kollektiven Coming-out und einem Manifest an die Öffentlichkeit. In der begleitenden ARD Doku „Wie Gott uns schuf“ werden über 100 Mitwirkende vorgestellt.

Weitere Informationen: www.outinchurch.de

- <https://www.instagram.com/outinchurch/>
- <https://fb.me/OutInChurch/>

Pressekontakt und Interviewanfragen:

kontakt@outinchurch.de